



## Allgemeine Hinweise zu den WORDWEBS

Die **WORDWEBS** sind als **Anregung** zu verstehen. Sie illustrieren, wie die verbindlichen Redemittel umgewälzt und gefestigt werden können, z. B.

- durch die Verwendung in einer Vielzahl von Situationen, z. B. beim Erfragen/Erteilen von Auskünften, beim Präsentieren vor der Klasse.
- durch die Einbindung in verschiedene Kontexte wie Schule, Freizeit.
- durch das Aufgreifen in unterschiedlichen Kompetenzbereichen, z. B. beim monologischen/dialogischen Sprechen oder beim Schreiben.
- durch die Wiederholung in immer wieder neuen Zusammenhängen, z. B. beim Vorstellen der eigenen Person, von Familienmitgliedern/Freunden.

↳ Die Auswahl und Verortung der Redemittel bei den einzelnen Wordwebs haben **exemplarischen Charakter**. Sie können im Unterricht, wo immer sich eine thematische Einbindung anbietet, integriert werden.

Die **BEISPIELE** (s. Seite 3 bzw. 4) zeigen, was mithilfe der Redemittel an Sprachproduktion zum Ende der Jahrgangsstufe 4 bzw. zu einem früheren Zeitpunkt erwartet werden kann,

- wenn allein die verbindlichen Redemittel verwendet werden.
- wenn zusätzlich individuell bedeutsamer Wortschatz verfügbar ist.
- wenn außerdem weitere individuelle Redemittel eingesetzt werden.
- wenn beim monologischen oder dialogischen Sprechen bzw. beim Schreiben der Outcome gezielt angestrebt wird.

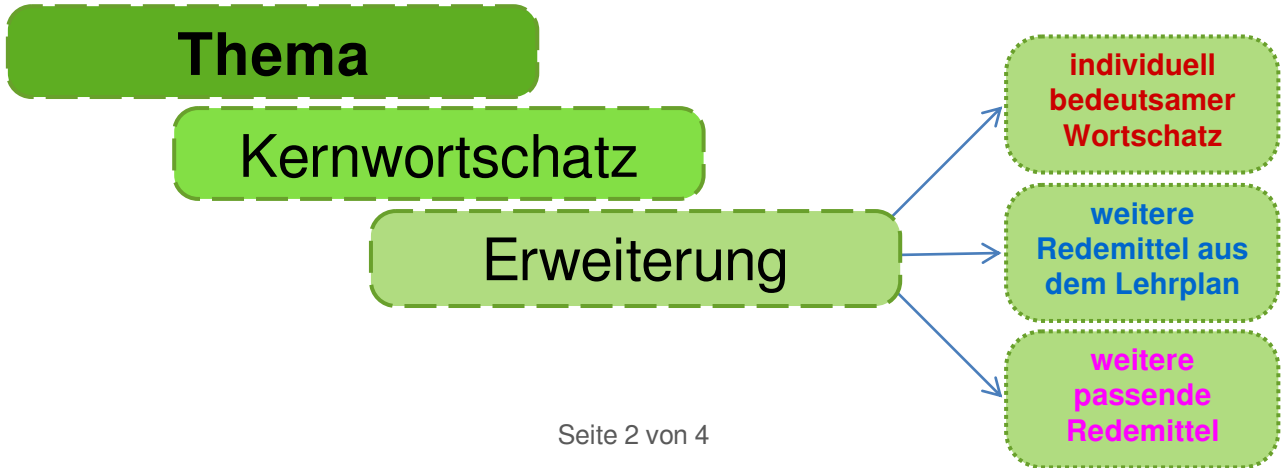
↳ Angestrebt wird ein mittleres Leistungsniveau; das höchstmögliche **NIVEAU** kann durchaus auch erreicht werden.

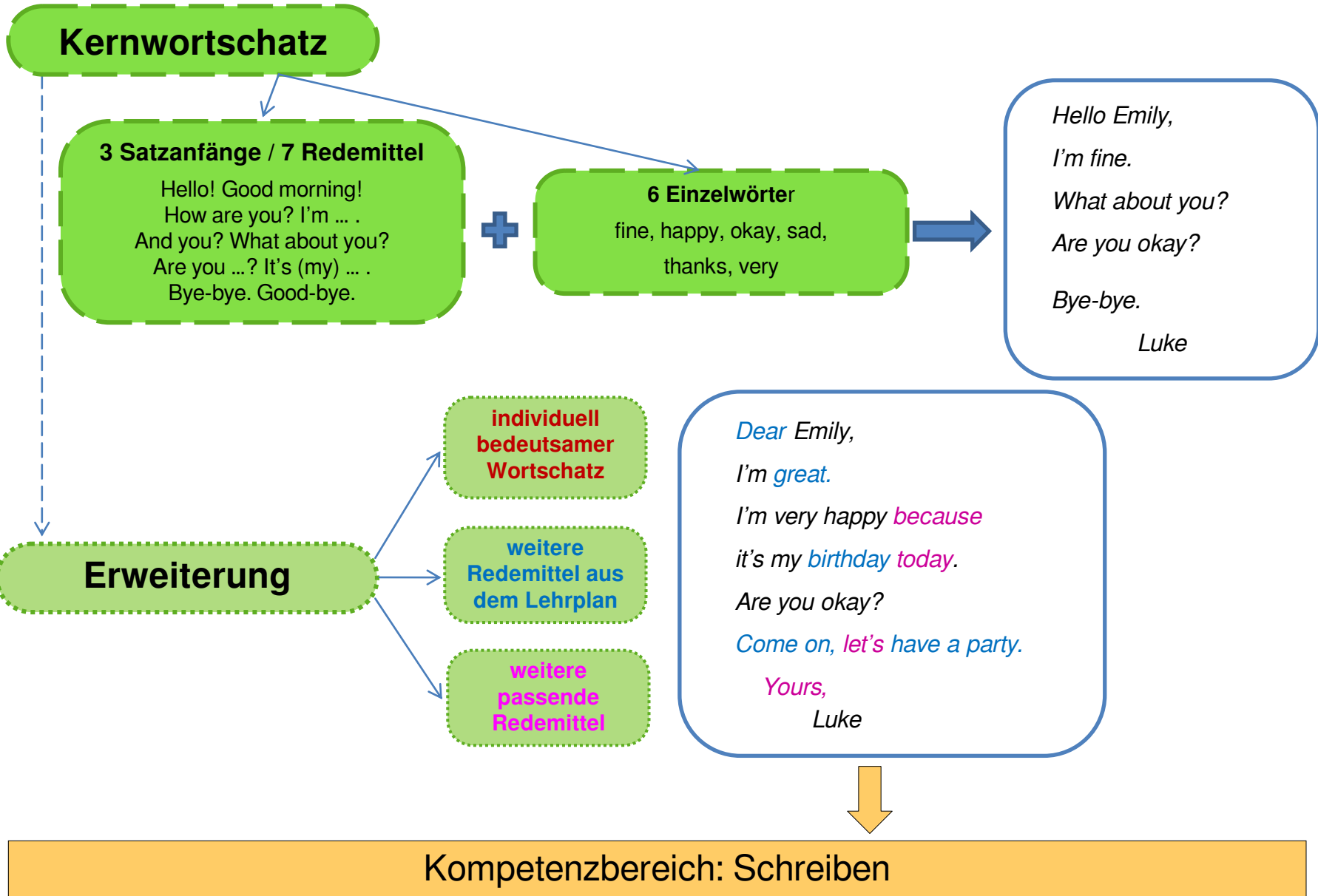
Beim **UMGANG** mit den Wordwebs können auch Teilthemen, z. B. *An e-mail to my penfriend* innerhalb von *How are you* eingeplant werden,

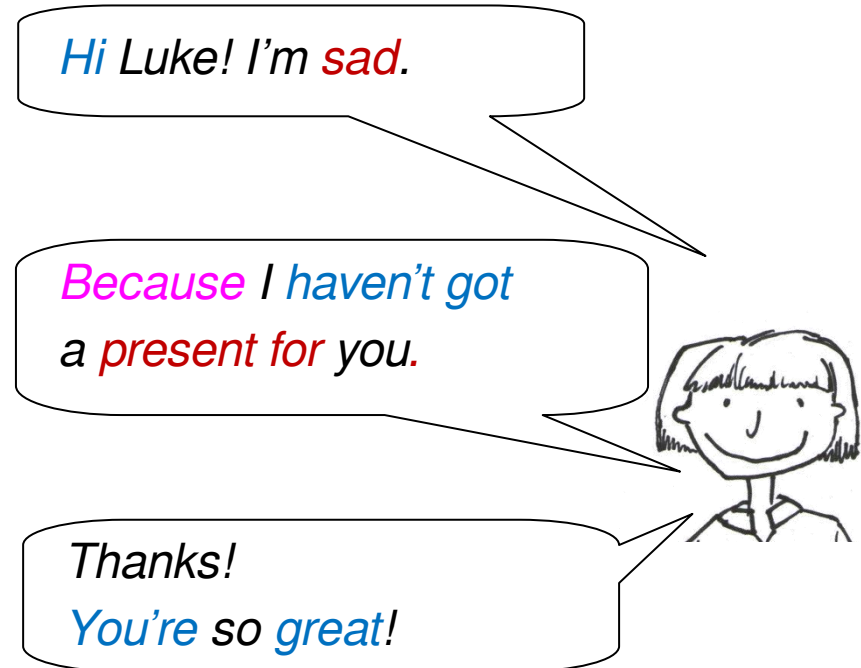
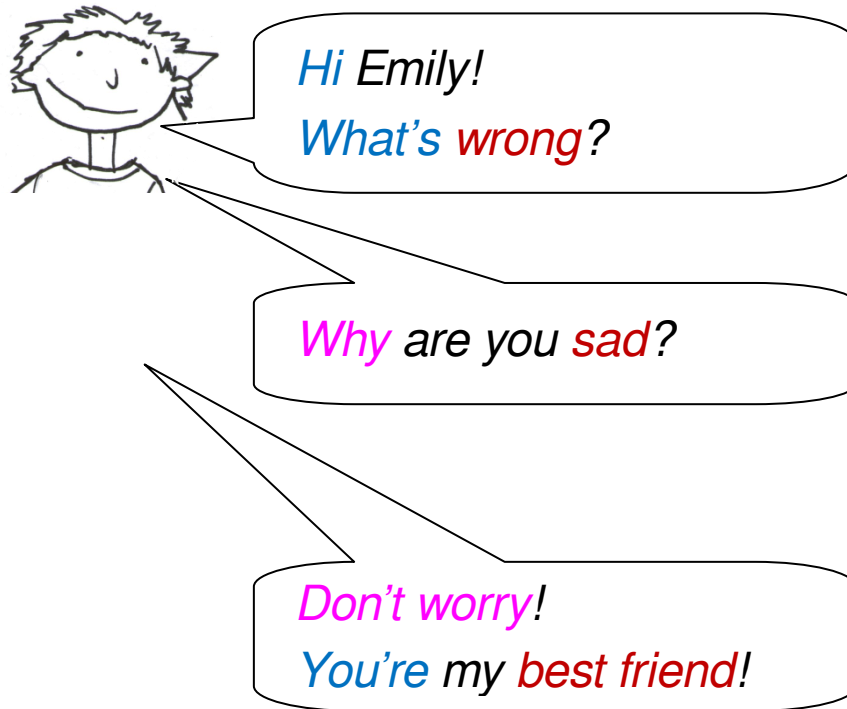
- um eine kleinschrittigere Vorgehensweise mit ausgewählten Redemitteln aus dem Wordweb festzulegen.
- um eine intensive Umwälzung einzelner verbindlicher Redemittel, z. B. in Minidialogen zu gewährleisten.
- um jedes Kind noch begabungsgerechter fördern, z. B. durch eine individuelle Erweiterung des verbindlichen Wortschatzes.

↳ Die Möglichkeit, ein Wordweb auszuweiten, bieten darin vorkommende **Ankerwörter**, z. B. Substantive wie *pets, house, family, ...* Verben wie *like, have, ...* oder Adjektive wie *happy, old, ...*

How do you do?	How do you feel today?	What's wrong?
Hi!	Hello! Good morning!	
Dear ... !		good great
Yours, ...	I'm fine, thanks. And you? What about you? Are you ...?	happy sad scared angry bored tired
Why ...?	<b>How are you?</b> I'm ... (very)	okay
Because ...		Oh dear! Don't worry.
	Bye-bye! Good-bye!	
Come on, let's have a (birthday) party / play football / go skating ... / How about ...?		







Kompetenzbereich: (Dialogisches) Sprechen